

Inhalt

Liebe Promovierende, Betreuende und
Projektpartner/innen,

während die Bewerbungsfrist für das
Mentoring-Programm „Karrierewege in
die Wirtschaft“ (KaWirMento) ab dem 1.
Dezember wieder möglich ist, endete
gerade die Bewerbungsfrist für die 3.
Runde des Programms WeWiMento. In
dieser Ausgabe des GGG Newsletters
berichtet Paul Becker, Teilnehmer der 2.
Runde, über seine Erfahrungen im Men-
toring-Jahr. Weitere Themen des aktuel-
len Newsletters sind:

News der GGG	2
Neu hier?	3
Qualifizierung	4
Fördermaßnahmen	5
Kurz notiert	5
Veranstaltungen	6
In eigener Sache	6
Karriere - Ecke	7
Ihre Ansprechpartner/innen	8

Ihr Team der GGG

Göttinger Graduiertenschule
Gesellschaftswissenschaften

Kontakt

Göttinger Graduiertenschule
Gesellschaftswissenschaften (GGG)

Telefon: +49(0) 551 - 39 12417

E-Mail: ggg@uni-goettingen.de

Internet: www.ggg.uni-goettingen.de

Facebook: www.facebook.com/GGG.de

Mein Jahr im WeWiMento- Programm

**Mentee Paul Becker (Promovieren-
der am Max-Planck-Institut zur Erfor-
schung multireligiöser und multiethni-
scher Gesellschaften und Mitglied der
GGG) berichtet über seine Erfahrungen
im Mentoring-Programm „Wege ins Wis-
senschaftsmanagement“ in der zweiten
Runde 2014/15.**

Vor zwei Jahren initiierte die Mentoring-
Koordination in Zusammenarbeit mit den
Graduiertenschulen GSGG und GGG das
Mentoringprogramm „Wege ins Wissen-
schaftsmanagement“ (WeWiMento). Ziel
des Programms ist es, den PostDoc und Pro-
movierenden in der Abschlussphase ihrer
Promotion das Berufsfeld Wissenschaftsma-
nagement zu eröffnen und ihre Fragen zu
diesem Berufsfeld zu beantworten. Mit den
Workshops und Hospitationen in den un-
terschiedlichen Abteilungen der Universität
und durch das begleitende Mentoring durch
erfahrene Mitarbeiter/innen der Universität
und der außeruniversitären Forschungs-
einrichtungen stehen den Teilnehmenden
des Programms vielfältige Anregungen für
ihre weitere Berufsplanung zur Verfügung.
Das insgesamt einjährige Programm setzt
dabei auf drei Schwerpunkte: One-to-One
Mentoring, Hospitationen sowie Qualifizie-
rung und Vernetzung.

Nach der erfolgreichen Bewerbung und
einem Vorstellungsgespräch nahm ich mit
elf weiteren Kolleginnen und Kollegen an
der zweiten Runde des Programms teil. Der
Startschuss fiel dabei am 5. Februar 2015 mit
einer Kennenlern- und Vorstellungsrunde
der Programmorganisatorinnen, den Men-
tees und ihren Mentorinnen und Mentoren.
Im Anschluss an diesen Einführungswork-
shop fand eine feierliche Auftaktveranstal-

tung statt, bei der sich alle Mentees mit ih-
ren Mentorinnen und Mentoren vorstellten.

In der ersten Programmhälfte nahmen wir
an insgesamt drei zweitägigen Workshops
zu den Themen „Berufseinstieg und Karri-
ereplanung“, „Potenzialanalyse“ und „Ar-
beiten an Schnittstellen und in Netzw-
erken“ teil. Alle Workshops hatten einen sehr
praxisorientierten Charakter und halfen uns
enorm in Fragen der Berufsorientierung,
Erkennen von eigenen Potentialen und bei
der Bedeutung von Netzwerkaufbau und
Netzwerkpflege.

Im April stellten sich die Hospitationsstellen
der Universität, zu denen unter anderem
auch die GGG gehört, bei einer gemeinsa-
men Sitzung vor. Jeder von uns konnte sich
drei bis vier Hospitationsstellen aussuchen,
die den eigenen Interessen, Fragestellungen
und Vorlieben am besten entsprachen. In
Absprache mit den Hospitationsstellen ab-
solvieren wir bei jeder Hospitationsstelle,
für die wir uns entschieden hatten, eine
einwöchige Hospitation. Dabei konnte man
in Einzelabsprachen die Hospitation entwe-
der am Stück absolvieren oder auf mehrere
Tage verteilt legen. Wir bekamen dadurch
einen sehr tiefen Einblick in die Arbeit der
Universität und in die Abläufe und alltäg-
lichen Aufgaben der einzelnen Hospitatio-
nsstellen. Und wir konnten auch in einer sehr
offenen und kollegialen Atmosphäre alle
Fragen stellen, die uns brennend in Bezug
auf die Karriere im Wissenschaftsmanage-
ment interessierten.

Neben den Workshops trafen wir uns selbstorganisiert und regelmäßig als Gesamtgruppe und auch in kleineren Arbeitsgruppen zum gegenseitigen Erfahrungsaustausch. Wir wuchsen als Gruppe sehr schnell zusammen und unterstützten uns gegenseitig bei allen anstehenden Fragen. Auch mit den Mentees der ersten Runde haben wir freundschaftliche Beziehungen aufgebaut. Außerdem wurden alle Mentees über die Gesamtdauer des Programms in einem One-to-One Mentoring von erfahrenen Mentorinnen oder Mentoren mit fundierter Erfahrung im Wissenschaftsmanagement betreut. Wir trafen uns in regelmäßigen Abständen mit ihnen und besprachen alle unsere Fragen zu Karriereplanung, Bewerbungsunterlagen und vielem mehr.

Mein Fazit des WeWiMento-Jahres: Wenn jemand von Ihnen mit dem Gedanken an eine mögliche Karriere im Wissenschaftsmanagement spielt, dann bietet dieses Programm definitiv Antworten auf Fragen bezüglich einer Karriere in diesem Berufsfeld. Mehr noch, bereits vor dem Abschluss des Programms haben zwei unserer Mentees bereits eine neue Anstellung im Bereich des Wissenschaftsmanagements gefunden.

Weitere Informationen zu diesem und anderen Mentoring-Programmen der Universität finden Sie unter:

www.uni-goettingen.de/mentoring

Fragen beantwortet die Zentrale Koordination Mentoring:
Dr. Vera Bissinger (vera.bissinger@zvw.uni-goettingen.de).

News der GGG

Rückblick Interdisziplinäre Methodenwoche 2015

Vom 14.09. bis 17.09.2015 fand die diesjährige Interdisziplinäre Methodenwoche der GGG statt, die von 41 Promovierenden besucht wurde. 31 der Teilnehmenden beteiligten sich an der Evaluation der Methodenwoche (Rücklaufquote von rund 76%), was eine fundierte Beurteilung der Veranstaltung ermöglicht. Durchschnittlich wurden die Workshops mit 2,0 bewertet (äquivalent zu Schulnoten 1 bis 5), der Impulsvortrag mit 2,2 und die Dozierenden mit 1,9. Die Gesamtbewertung der Methodenwoche (inkl. Berücksichtigung der Organisation) lag im Durchschnitt bei 2,0.

In den Kommentaren wurden die Organisation und die Betreuung vor Ort häufig lobend erwähnt, was uns dazu anspornt, den bisher aufgebauten Service zu erhalten und auszubauen. Außerdem danken wir für die vielen Hinweise zu den Kursinhalten und zu Wünschen für weitere Kurse, die uns bei der Organisation der Methodenwoche 2016 sehr hilfreich sein werden!

Ebenfalls Anklang fand das auf Interdisziplinarität ausgelegte Konzept der Methodenwoche – wobei gleichzeitig aus den Kommentaren in der Evaluation herauszulesen war, dass viele der Teilnehmenden sich eine stärkere Vernetzung untereinander gewünscht hätten. Um diesem Wunsch zu begegnen, planen wir eine zusätzliche – fakultative – Abendveranstaltung in der Methodenwoche 2016. Diese wird für alle Teilnehmenden der Methodenwoche offen stehen, die sich untereinander und mit den Mitarbeiter/innen der GGG stärker vernetzen wollen. Wenn Sie dazu Anregungen haben oder generell noch zusätzliche Ideen und/oder Wünsche äußern möchten, wenden Sie sich gern an uns unter ggg@uni-goettingen.de. Wir freuen uns über alle Anregungen, die uns ermöglichen, die Methodenwoche noch mehr an Ihre Bedürfnisse anzupassen!

Die Ergebnisse der Evaluation der Methodenwoche finden Sie unter: www.uni-goettingen.de/de/525727.html

Kursangebot der GGG im Jahr 2016

Zeitgleich mit diesem Newsletter erscheint unser Jahres-Kursbooklet mit sämtlichen Qualifizierungsangeboten, die die GGG im Jahr 2016 anbietet. Mit dieser Übersicht können Sie Ihre Weiterqualifizierung im Bereich der Schlüsselqualifikationen, Berufskompetenzen und Methodenkenntnisse vorausschauend planen. Die Anmeldefristen für die einzelnen Kurse sind im Booklet vermerkt. Wir werden Sie außerdem in unserem vierteljährlichen Newsletter auf aktuell offene Anmeldefristen aufmerksam machen. Das komplette Kursprogramm sowie nähere Informationen zur Anmeldung finden Sie zudem unter: www.qualiportal-promovierende.uni-goettingen.de

Nächste Bewerbungsrunde im KaWirMento-Programm startet am 01. Dezember 2015

Bewerbungen für die dritte Runde des Mentoringprogramms „KaWirMento – Karrierewege in die Wirtschaft“ werden vom 01.12.2015 bis 28.02.2016 entgegen genommen. Das Programm richtet sich an Promovierende sowie PostDoc aller Fachrichtungen des Göttingen Campus mit Interesse an einer beruflichen Tätigkeit in Unternehmen. Weitere Informationen unter: <http://www.uni-goettingen.de/de/444677.html>

Wahl der nächsten Promovierendenvertretung in der GGG

Im März 2016 findet die nächste Wahl zur Promovierendenvertretung der GGG statt – und Sie haben die Möglichkeit, sich als Kandidat/in aufstellen zu lassen. Möchten Sie die Arbeit der GGG für die Promovierenden aktiv mitgestalten? Dann melden Sie bis zum 19. Januar 2016 Ihre Kandidatur bei der GGG!

Nähere Informationen zu den Tätigkeiten der Promovierendenvertretung finden Sie unter:

www.uni-goettingen.de/de/447778.html

Wir freuen uns auf Ihre Kandidatur!

Neu hier?

In unregelmäßigen Abständen stellen wir hier Informationen für Promovierende bereit, die gerade erst mit der Promotion angefangen haben bzw. neu in der GGG sind. Obwohl hauptsächlich für Neueinsteiger/innen gedacht, enthält diese Rubrik auch für erfahrene Promovierende relevante Informationen.

Zunächst möchten wir Sie herzlich willkommen heißen! Als Graduiertenschule für Gesellschaftswissenschaften werden wir Sie während Ihrer Promotion begleiten und nach Kräften unterstützen.

Zulassung zur Promotion

Übergreifende Informationen zu den ersten Schritten von der Zulassung zur Promotion bis zur Einschreibung finden Sie zusammengefasst auf der Seite des [Servicebüros der Studienzentrale](#) der Universität.

Alle Fragen zu den Voraussetzungen, Bewerbungsfristen, zur Anerkennung von Studienabschlüssen und zum Ablauf der Promotion beantwortet Ihnen das Studiendekanat der [jeweiligen Fakultät](#).

Nachdem Sie eine Professorin bzw. einen Professor zur Betreuung Ihrer Promotion gefunden haben, klären Sie die Finanzierung z.B. mit Ihrer Betreuerin bzw. Ihrem Betreuer. Die GGG bietet Ihnen hierzu mit Dr. Kristin Schröder als [Promotionsförderberatung](#) kompetente Unterstützung an.

Nach der Zulassung in der Fakultät immatrikulieren Sie sich beim [Studierendenbüro der Universität](#). Diese Immatrikulation ist auch für Promovierende Pflicht.

Das Promotionsstudium

Es gibt drei Wege zur Promotion in den Gesellschaftswissenschaften an der Universität Göttingen:

- Individualpromotion an der Juristischen Fakultät,
- im Promotionsstudiengang an der Agrar-, Forst-, Sozial- und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät oder
- in einem Programm, z.B. einem Graduiertenkolleg.

Bei der *Individualpromotion* schreiben Sie Ihre Dissertation bei Ihrer Professorin bzw. Ihrem Professor an der Juristischen Fakultät.

Im *Promotionsstudiengang* durchlaufen Sie neben dem Schreiben der Dissertation bzw. der Fachaufsätze (kumulative Promotion) auch ein strukturiertes Studienprogramm. Im Umfang von zumeist 20 Credits belegen Sie Kurse in Methoden und Schlüsselkompetenzen sowie Kolloquien. In den genannten vier Fakultäten in Göttingen gibt es ausschließlich diese Form der Promotion.

Ein *Programm* fasst Promovierende zu einem bestimmten Thema zusammen. Diese Gruppen arbeiten interdisziplinär bzw. institutsübergreifend. Die aktuellen Programme, die Mitglied in der GGG sind, finden Sie [online](#).

Empfohlen bzw. Pflicht (je nach Art der Promotion) ist, dass Sie mit Ihrer Betreuerin bzw. Ihrem Betreuer eine *Promotionsvereinbarung* abschließen, in der Beginn, Thema und die Beteiligten Ihrer Promotion festgelegt werden. Sie sollten den Fortschritt Ihrer Arbeit mit Ihrer Betreuerin bzw. Ihrem Betreuer regelmäßig, mindestens aber einmal pro Jahr, besprechen.

Dabei geht es auch um die Einhaltung der guten wissenschaftlichen Praxis. Diese ist eine Selbstverpflichtung der Wissenschaft. Um wissenschaftliches Fehlverhalten zu vermeiden, haben die [Universität Göttingen](#) und die [DFG](#) (Deutsche Forschungsgemeinschaft) eine Sammlung von Empfehlungen herausgegeben.

In Promotionsstudiengängen bzw. in einem Programm werden Sie nicht nur von einer Person, sondern von einem *Betreuungsausschuss* begleitet. Dieser Ausschuss besteht aus mindestens zwei, meistens drei Promotionsbetreuenden und Ihnen. Er hat den Sinn, dass Sie regelmäßig über den Fortschritt Ihrer Promotion sprechen und bei Schwierigkeiten gemeinsam eine Lösung finden.

Allen Promotionen ist gemeinsam, dass die Dissertation in der Fakultät eingereicht und die mündliche Abschlussprüfung in der Fakultät abgelegt wird. Das jeweilige Studiendekanat begleitet Ihre Promotion also in allen formalen Schritten.

Unterstützung durch die GGG

Bei der GGG sind Sie automatisch [Mitglied](#), sobald Sie zur Promotion in einem der Promotionsprogramme, an der Juristischen, Sozialwissenschaftlichen oder Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät oder an Teilen der Fakultät für Agrar- oder Forstwissenschaften zugelassen worden sind.

Wir bitten Sie, unseren [Fragebogen](#) an die GGG zu schicken und bei Bedarf zu aktualisieren, damit wir Sie erreichen können. Diese Daten werden nur innerhalb der GGG verwendet.

Mit der Mitgliedschaft sind keine weiteren Pflichten verbunden. Sie haben vielmehr Zugang zu:

- dem [Kursprogramm](#) der GGG,
- den [Beratungsangeboten](#) der GGG,
- dem [Helpdesk für internationale Promovierende](#) sowie
- den [Fördermaßnahmen](#) der GGG.

Einen Überblick über das Team der GGG, unsere Angebote und ggf. Bewerbungsfristen finden Sie auf der Homepage der GGG (www.ggg.uni-goettingen.de) und im vorliegenden Newsletter. Wenn Sie bei der GGG angemeldet sind, bekommen Sie den Newsletter automatisch. Sollte dies nicht der Fall sein, schicken Sie uns eine Email – z.B. wenn Sie als Mitarbeiter/in dieser Universität den Newsletter ebenfalls erhalten möchten.

Wenn Sie diesen Newsletter als Papierausdruck lesen, finden Sie die enthaltenen Links als Hyperlinks für weitere Informationen online unter: www.uni-goettingen.de/de/498088.html

Qualifizierung

Unsere Kurse im ersten Quartal 2016

Ab sofort können Sie sich für die folgenden Kurse des ersten Quartals 2016 unter ggg.kursanmeldung@uni-goettingen.de anmelden. Detaillierte Informationen zu unseren Kursen und weiteren Kursen für Promovierende, die von kooperierenden Einrichtungen angeboten werden, finden Sie unter www.qualiportal-promovierende.uni-goettingen.de.

Termin	Kurs	Referent/in
02.02.2016	Von der Universität in den Chefsessel – Wie man ein Unternehmen gründet oder sich erfolgreich selbständig macht	Michael Ohnesorge & Martin Stammann
19.02.2016	Anfangen leicht(er) gemacht	Dr. Christine Bäumler
22.02. & 23.02.2016	Du bleibst, was Du bist? – Wie soziale Herkunft über Zukunft entscheiden kann	Andreas Hartwig
03.03. & 04.03.2016	Einführung in die Datenanalyse am Beispiel von SPSS	PD Dr. Micha Strack
21.03. & 22.03.2016	Public and Media Relations in Academia	Thomas Richter & Romas Bielke

Und so funktioniert es: Die GGG unterteilt das Kursjahr in vier Quartale. Sechs Wochen vor Quartalsbeginn können Sie sich für die Kurse des jeweiligen Quartals anmelden. An den Kursen können jeweils zwischen 12 und 16 Promovierende teilnehmen. Es gilt das Prinzip der Erstanmeldung (first come, first serve). Für alle Anmeldungen gilt, dass diese vier Wochen vor Kursbeginn als verbindlich angesehen werden. Detaillierte Informationen zu den einzelnen Kursen und zum Anmeldeprozedere finden Sie auch unter:

www.qualiportal-promovierende.uni-goettingen.de

Senden Sie Ihre Anmeldungen bitte ausschließlich an ggg.kursanmeldung@uni-goettingen.de. Bitte beachten Sie dabei das geltende Anmeldeverfahren.

Hochschuldidaktisches Angebot für Promovierende und Lehreinsteiger/innen

Außerdem möchten wir auf folgende Kurse der Hochschuldidaktik Göttingen hinweisen, die besonders auf Promovierende ausgerichtet sind:

Termin	Kurs	Referent/in
20.11.2015	Meine Rolle als Feedback-Geber/in	Claudia Deisler-Buder
10.12.2015	Lernwege kreativ gestalten – Meine Rolle als Impulsgeber/in	Dr. Alan Hansen
08.02. & 09.02.2016	Vom Rat-Suchen zum Beraten – Meine Rolle als Berater/in	Dr. Jutta Wergen

Weitere Informationen sowie das Anmeldeformular für diese Kurse finden Sie unter:

www.uni-goettingen.de/hochschuldidaktik

Fördermaßnahmen

Die Göttinger Graduiertenschule Gesellschaftswissenschaften erschließt Förderungen und Stipendien für Promovierende der Gesellschaftswissenschaften. Die jeweiligen Maßnahmen werden im Laufe des Jahres auf der Homepage der GGG ausgeschrieben:

www.ggg.uni-goettingen.de/GGG-Foerderung

In den nächsten Monaten stehen folgende Fördermöglichkeiten zur Verfügung:

Fördermaßnahme	Dauer	Bewerbungsfrist	Förderhöhe	Zielgruppe
KaWirMento	1 Jahr	01.12.15- 28.02.16	Mentoring und Qualifizierung	Promovierende und PostDoc mit Berufsziel Unternehmen
Familienfreundliche Abschlussstipendien	4 – 6 Monate	15.01. & 30.06.16	1.200 – 1.300 € pro Monat	Promovierende, die Kinder unter 12 Jahren oder Pflegebedürftige in der Familie betreuen und da- her Zeit zum Abschluss der Promotion benötigen
Research Assistantships	3 Monate à 20 h	15.01. & 30.06.16	308 € brutto x 3 Monate WHK	Ausländische Promovierende, die ein 3monatiges Forschungsprojekt durchführen
Summerschool	flexibel	15.01., 30.03., 30.06. & 30.09.16	Zuschuss von max. 1.000 €	Promovierende, die an einer internationalen Summerschool teilnehmen, die in direktem Nutzen zu ihrer Promotion steht und für die es ein Auswahlverfahren gibt (bitte beachten Sie die neuen Informationen online)
Lektorats-Stipendium	Abschluss- phase der Dissertation	30.03. & 30.09.16	Zuschuss von max. 1.200 € an den/die Lektor/in	Ausländische Promovierende, die Unterstüt- zung bei der finalen Überarbeitung ihrer deutschsprachigen Dissertation benötigen
Promovierendenforum	flexibel	flexibel	je nach Aufwand	Promovierende, die sich fachlich vernetzen wollen

Kurz notiert

Veranstaltungsreihe „Bestellt – und nicht abgeholt? Soziale Herkunft und Bildungsaufstieg an Hochschulen“ im WS 2015/16

Die Veranstaltungsreihe „Alle Gleich Anders!? Diversity in Theorie und Praxis“ ist im Wintersemester 2015/16 (beginnend am 04.11.2015) den Schwerpunkten soziale Herkunft und Bildungsaufstieg gewidmet. Die einzelnen Vorträge decken verschiedene Phasen der universitären Bildung ab. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Weitere Informationen und das Programm der Reihe sind abrufbar unter:

www.uni-goettingen.de/diversity-vortragsreihe

Veranstaltungen des Genderlabors im WS 2015/16

Im Rahmen des bzw. in Kooperation mit dem Genderlabor finden im Wintersemester 2015/16 ab dem 05. November regelmäßig Vorträge und Symposien für einen interdisziplinären Austausch im Bereich der Geschlechterforschung statt. Alle Termine und Themen finden Sie unter:

www.uni-goettingen.de/de/489412.html

Veranstaltungsreihe zum Thema „Unternehmensgründung“ vom 05.11. bis 03.12.2015

Die Gründungsförderung veranstaltet zusammen mit Startup Göttingen e.V. und dem Akademischen Börsenverein eine Veranstaltungsreihe – bestehend aus Vorträgen und anschließenden Workshops – zum Thema Unternehmensgründung. Beginn ist am 05. November, weitere Termine und Themen finden Sie unter:

www.how-to-start-up.de

Vortrag „trans* an der Hochschule“ am 30.11.2015

Am 30. November findet von 10:30 bis 12:00 Uhr ein vom Gleichstellungsbüro organisierter, hochschulöffentlicher Vortrag zum Thema „trans* an der Hochschule“ statt. Veranstaltungsort ist das Oeconomicum (Platz der Göttinger Sieben 3), Raum 0.211.

Veranstaltungen

Im Rahmen bzw. unter Beteiligung der GGG finden Veranstaltungen statt, zu denen wir Sie herzlich einladen. Weitere Informationen und die Uhrzeiten finden Sie zeitnah auf der Homepage, in Flyern und beim Team der GGG. Folgende Veranstaltungen können Sie sich bereits jetzt vormerken:

GGG bei der SoWi GO! am 18. November 2015

Auf der diesjährigen SoWi GO! am 17. und 18. November können sich Promovierende der Sozialwissenschaften im Oeconomicum über eine Vielfalt verschiedener Berufsmöglichkeiten informieren. Am Mittwoch, den 18.11., werden Dr. Bettina Roß (GGG) und Martin Ertelt (Studienbüro SoWi) um 13:15 Uhr über Voraussetzungen und Perspektiven einer Promotion in den Sozialwissenschaften informieren und danach am Stand von 14 bis 15 Uhr für Fragen zur Verfügung stehen.

www.uni-goettingen.de/de/193334.html

Studienfinanzierungstag am 18. November 2015

Auf dem diesjährigen Studienfinanzierungstag im Foyer der Zentralmensa hält die GGG in Zusammenarbeit mit der GSGG einen Vortrag zu sinnvollen Möglichkeiten der Promotionsfinanzierung und wird auch – für weitere Rückfragen – mit einem Stand vertreten sein. Der Vortrag findet von 12 bis 13 Uhr im Clubraum 4 des Studentenwerkes statt, der Stand im Foyer der Zentralmensa ist von 11 bis 15 Uhr (ausgenommen die Vortragszeit) besetzt. Zusätzlich ist die GGG im Rahmen des Projekts „Brückenschlag für Promovierende“ vertreten, um allgemeine Fragen zum Einstieg in die Promotion zu beantworten und die GGG-eigenen Angebote zu erläutern.

Weitere Details unter:

www.uni-goettingen.de/de/523866.html

Weihnachtsbäckerei im Foyer International am 30. November 2015

In Kooperation mit dem Foyer International lädt der Helpdesk ein, zusammen traditionelle Plätzchen und andere weihnachtliche Leckereien zu backen.

Weitere Infos und Anmeldung unter:

www.uni-goettingen.de/de/524626.html

GGG beim Jura-Karrieretag am 09. Dezember 2015

Auf dem diesjährigen Karrieretag der Juristischen Fakultät am 9. Dezember können sich Promovierende der Rechtswissenschaften im Juridicum über verschiedene Berufswege informieren und mit Unternehmen in Kontakt treten. Zwischen 11 und 12 Uhr werden Susanne Herrmann (Studiendekanatsreferentin), Oliver Kreuz (Erfahrungsbericht als Promovierender) und Dr. Bettina Roß (GGG) über Wege und Perspektiven einer Promotion in den Rechtswissenschaften informieren. Die GGG wird außerdem den ganzen Tag von 10 bis 15 Uhr mit einem Infostand präsent sein. Weitere Informationen unter:

www.myjobfair.de/fakultaetskarrieretage/fakultaetskarrieretage-2015/09-12--georg-august-universitaet--goettingen-juristische-fakultaet/

Besuch des Göttinger Weihnachtsmarktes am 10. Dezember 2015

Der Helpdesk lädt zu einem Besuch des Weihnachtsmarkts in Göttingen ein. Mit einer kleinen Tour wollen wir Weihnachtsbräuche und Traditionen der Region erkunden. Anschließend ist Zeit, um gemeinsam Glühwein und andere Spezialitäten zu probieren. Weitere Infos und Anmeldung unter:

www.uni-goettingen.de/de/498361.html

Publikationsmöglichkeiten der Dissertation am 11. Februar 2016

Die GGG lädt am 11. Februar von 14:00 bis 16:00 Uhr zu einem Vortrag (auf Englisch) über Möglichkeiten und Förderungen für die Publikation der eigenen Dissertation ein. Weitere Informationen unter:

www.uni-goettingen.de/de/513349.html

In eigener Sache

Bitte beachten Sie besonders, dass mit Erscheinen dieses Newsletters auch das Anmeldefenster für die nächsten Kurse geöffnet ist: Promovierende können sich ab sofort zu den Kursen der GGG für das erste Quartal 2016 anmelden.

Dieser Newsletter erscheint vierteljährlich. Er steht den Promovierenden und Betreuenden der Gesellschaftswissenschaften sowie allen Interessierten zur Verfügung. Sie finden den Newsletter online (www.uni-goettingen.de/de/42253.html) und

können ihn auch per Email beziehen. Der nächste Newsletter erscheint am 15. Februar 2016.

Dieser Newsletter soll Sie über Grundsatzfragen des Promovierens informieren, zu einem engeren Kontakt zwischen Ihnen und dem Team der GGG beitragen und es Ihnen so erleichtern, rechtzeitig über alles im Bilde zu sein, was die Graduiertenschule anbietet. Weitere Informationen finden Sie natürlich jederzeit auch bei den Mitgliedern des Teams (siehe letzte Seite des Newsletters) und online bei den verschiedenen Projekten.

Karriere - Ecke

Herzlich willkommen in der Karriere - Ecke der GGG! In loser Reihenfolge bieten wir Ihnen an dieser Stelle Informationen rund um Angebote zum Berufseinstieg und zu Ihrer Karriereplanung. In der aktuellen Ausgabe finden Sie Hinweise sowohl auf bereits laufende als auch geplante Angebote der GGG, des Career Service der Universität und von außeruniversitären Anbietern in Göttingen.

Angebote der GGG

Im ersten Quartal 2016 bietet die GGG u.a. Workshops zu Unternehmensgründung und Selbständigkeit sowie zum Arbeiten im Berufsfeld der Öffentlichkeitsarbeit in der Wissenschaft an (siehe Abschnitt „Qualifizierung“ in diesem Newsletter). Geplant ist außerdem eine Reihe von Kurzworkshops in Zusammenarbeit mit der Career Service Unit der Göttinger Graduiertenschule für Neurowissenschaften, Biophysik und Molekulare Biowissenschaften (GGNB) zu Themen wie Profilentwicklung, Bewerbungsunterlagen und Vorstellungsgespräche (detaillierte Ankündigungen folgen). Zudem können Sie sich zu Fragen der Reflexion und Priorisierung Ihrer kurz- und mittelfristigen Berufsziele beraten lassen. Bei Fragen oder Beratungswünschen wenden Sie sich bitte an ggg@uni-goettingen.de.

Der Career Service der Universität Göttingen...

...bietet Beratungen zu Persönlichkeits- und Kompetenzprofilen, die sowohl von Studierenden als auch von Promovierenden genutzt werden können. Die Veranstaltungen des Career Service (Workshops, Exkursionen etc.) sind in erster Linie für Studierende gedacht, bei freien Plätzen können z.T. jedoch auch Promovierende teilnehmen. Weitere Informationen finden Sie unter: www.career.uni-goettingen.de

Das Projekt ANSTÖSSE des Hochschulteams der Agentur für Arbeit Göttingen...

...zielt darauf ab, die Ausbildung in größeren Einklang mit der Berufspraxis zu bringen. Beratungsangebote, Workshops, Seminare, Vorträge von Berufspraktiker/innen, Firmenkontaktmessen und Betriebserkundungen sollen Anregungen liefern und den Einstieg in die Berufsgestaltung erleichtern. Einen Überblick über das Projekt und seine Angebote finden Sie unter: www.geniusgoettingen.de/leben-in-der-region/arbeit/anstoesse.html

Das Institut für angewandte Sozialfragen (ifas)...

...bietet als gemeinnützige Einrichtung in Göttingen u.a. Bewerbungsworkshops für Akademiker/innen und Hochschulabsolvent/innen an. Die Anmeldung erfolgt mit einem Vermittlungsgutschein der Agentur für Arbeit. Weitere Informationen und Termine finden Sie unter: www.ifas-goettingen.de/Startseite/Bildung/Weiterbildung/%20Qualifizierung/Bewerbungsworkshop

Das Projekt GÖtrain...

...vermittelt Hochschulabsolvent/innen in ein Traineeprogramm in kleinen und mittleren Unternehmen aus Göttingen, Südniedersachsen und angrenzenden Bundesländern. Der Einstieg ist jederzeit möglich. Das Programm wird durchgeführt von der Management & Technologie Akademie GmbH an der Privaten Fachhochschule Göttingen. Weitere Informationen zum Programm und zur Bewerbung finden Sie unter: www.mtec-akademie.de/goetrain

Ihre Ansprechpartner/innen



Dr. Bettina Roß

Geschäftsführung der GGG

Konzeptionelle und Zukunftsfragen, Promotionsprogramme, Beratung von Promovierenden, Fördermaßnahmen und allgemeine Fragen.

Tel.: 0551 39 12417

e-Mail: bettina.ross@uni-goettingen.de



Dr. Kristin Schröder

Promotionsförderberatung

Promotionsförderberatung (Einzelförderung), Karriereberatung, Kurse, Methodenwoche, Newsletter, Research Assistantships und allgemeine Fragen.

Tel.: 0551 39 20449

e-Mail: kristin.schroeder@uni-goettingen.de



Dr. Britta Korkowsky

Projekt „Brückenschlag für Promovierende“

Ansprechpartnerin für (zukünftige) Promovierende der ersten Generation, Kurse und Methodenwoche.

Tel.: 0551 39 20904

e-Mail: britta.korkowsky@uni-goettingen.de



Mike Bielib

Diversitätskonzept

Ansprechpartner für Diversitätsaspekte, Mitarbeit im Projekt „Brückenschlag für Promovierende“, Kurse und Newsletter.

Tel.: 0551 39 10952

e-Mail: mike.bielib@uni-goettingen.de



Claudia Kohrell

Mittelverwaltung der GGG

Ansprechpartnerin für Mittelverwaltung.

(montags)

Tel.: 0551 39 10629

e-Mail: claudia.kohrell@uni-goettingen.de



Judith Kaschner

International Helpdesk

Unterstützung für Promovierende aus dem Ausland, Newsletter, Kurse und Organisation von interkulturellen Veranstaltungen.

Tel.: 0551 39 20905

e-Mail: helpdeskggg@uni-goettingen.de

Impressum

Göttinger Graduiertenschule Gesellschaftswissenschaften (GGG)

e-Mail: ggg@uni-goettingen.de

Internet: www.ggg.uni-goettingen.de

Diesen Newsletter erhalten Mitglieder sowie Interessierte der Göttinger Graduiertenschule Gesellschaftswissenschaften. Bei Rückfragen oder Wünschen wenden Sie sich bitte an ggg@uni-goettingen.de.

Bildrechte: © Pressestelle der Georg-August-Universität Göttingen, GGG, DAAD